

Information

Sie haben Ideen oder Fragen rund um soziale Themen in Hirschberg?

- *Sprechen Sie mich an oder kontaktieren Sie mich per Mail, Telefon oder über facebook!*

Büro im Familienbüro im Rathaus
Zimmer 24 im 1. OG

Anschrift:

Bürgermeisteramt Hirschberg
Familienbüro / Kirstin Wolski
Großsachsener Str. 14
69493 Hirschberg

Mail:

kirstin.wolski@hirschberg-bergstrasse.de

Tel.:

06201 – 59824

Mobil / Diensthandy:

0172 – 7769682

Internet:

www.hirschberg-fuer.kids.de
Facebook „Jugendreferentin Kirstin Wolski“

Kirstin Wolski

Kinder- und
Jugendreferentin der
Gemeinde Hirschberg



Schulsozialarbeit an beiden Grundschulen

Beratung
Soziales Lernen
Einzelfallarbeit
Prävention
Kooperationen
etc.

Kommunale Kinder- und Jugendarbeit

Saatschule
Kooperation Schule
Jugendhaus
Lerninitiative
Mobilitätstag
Kooperation AK Asyl
Projekte
Jugendhearing
etc.





Saatschule 2015

Zur Person

- 1979 geb., verheiratet und Mutter von zwei Töchtern (geb. 06 und 09)
- Städtl. anerk. Krankenschwester
- Studium der Sozialen Arbeit
- Seit 2012 Sozialpädagogin / Bachelor of arts, social work
- Marte Meo Therapist
- Interessen: Natur, Klettern, Yoga



Vor Ort in den Schulen:

Martin-Stöhr-Grundschule:

Di.: 09:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Do.: 09:30 Uhr bis 15:00 Uhr

Grundschule Großsachsen:

Mi.: 09:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Schulsozialarbeit u.a. für:

SchülerInnen:

- Streitschlichtung
- Vertrauensvolle Gespräche bei Problemen mit Freunden, in der Familie oder Schule
- Projekte

LehrerInnen:

- Beratung nach Bedarf
- Aktionen mit Klassen
- Unterstützung bei Elterngesprächen

Eltern:

- Beratung in Erziehungsfragen und / oder bei Schwierigkeiten in der Schule

Kommunale Schulbetreuung:

- Konzeptionelle und pädagogische Beratung

Zur Arbeit

Seit 2012 arbeite ich für die Gemeinde Hirschberg als Kinder- und Jugendreferentin. Mein Stellenumfang beläuft sich auf 80%. Zu meinen Aufgaben gehören die Schulsozialarbeit an den Hirschberger Grundschulen und die kommunale Kinder- und Jugendarbeit. Meine Auffassungen von Pädagogik und Beratung sind sowohl geprägt von der systemischen Beratung als auch von der Erlebnis-, Theater- und Waldpädagogik. Ich vertrete die Ansicht des lebenslangen Lernens und möchte mit meiner Arbeit soziales Lernen unterstützen. Seit 2016 lasse ich mich fortwährend in der „marte meo-Beratung“ weiterbilden. Dies ist eine videogestützte und ressourcenorientierte Beratungsmethode.



Saatschule 2015